

TAGEBUCH 2019

Fachgruppen-Highlights



Letzte Vorbesprechung
 zum **Wedding Planner Symposium**.

14. Jänner



18. Jänner



Teilnahme des
 Geschäftsführers
 am **Bayrischen
 Gästeführertag**
 in Augsburg (inkl.
 Erteilung von
 Rechtsauskünften
 an bayrische
 Gästeführer)

WEDDING PLANNER SYMPOSIUM

25. Jänner

Pressekonferenz Wedding Planner
 bei der APA

27. Jänner

Get2gether im Burgring 1

29. Jänner

Netzwerkfrühstück im Hotel
 Meridien

**Wedding Planner
 Symposium im
 Schloß Schönbrunn**

28. Jänner

© Andreas Lepsi/WKO



Qualität und Wirksamkeit waren die Hauptthemen des diesjährigen **Wedding Planner Symposiums**, das am 28. Jänner 2019 von der Fachgruppe Freizeit- und Sportbetriebe der Wirtschaftskammer Wien veranstaltet wurde. 60 Wedding PlannerInnen aus ganz Österreich strömten nach Wien und tauschten sich im Apothekertrakt Schloß Schönbrunn mit Wirtschaftskammer-ExpertInnen aus, sowie vernetzten sich mit Branchen-Insidern, um hochprofessionell auch in Zukunft am Markt agieren zu können

Jänner

Branchen

Nr. 5/6 · 31. 1. 2019
 Wiener Wirtschaft · 23



Die Profis in Sachen Heiraten

44.981 Paare haben sich 2017 in Österreich getraut. Der Trend, dafür einen professionellen Wedding Planner zu buchen, kam vor allem über ausländische Paare, die hier geheiratet haben, nach Österreich. Jede dritte dieser Hochzeiten wird von einem Wedding Planner organisiert.

Mit Kreativität, Erfahrung und viel Fingerspitzengefühl machen professionelle Wedding Planner die Hochzeit zum schönsten Tag im Leben eines Paares. Erst vor rund zehn Jahren entstanden, ist die junge Branche auf mittlerweile 100 Unternehmen in ganz Österreich gewachsen.

Vor 15 Jahren wurde der Begriff Wedding Planner in Österreich noch vorwiegend mit der gleichnamigen amerikanischen Filmkomödie aus dem Jahr 2001 assoziiert. Mittlerweile haben sich Wedding Planner auch hierzulande als ernst zu nehmende Branche etabliert. In Wien bieten schon 50 professionelle Hochzeitsplaner Brautpaaren, die in Österreich heiraten wollen, ihre Dienste an. Bundesweit sind es doppelt so viele - davon die meisten Frauen. Einige haben sich spezialisiert, etwa auf türkische Hochzeiten oder auf Trauungen von gleichgeschlechtlichen Paaren.

„Wedding Planner haben sich als spezieller Teil der Eventbranche etabliert“, sagt Gerti Schmidt, Obfrau des Wiener Fachverbands der Freizeit- und Sportbetriebe, in dem auch die Wedding Planner betreut werden. Der Trend, Hochzeitsfeiern professionell planen und orchestrieren zu lassen, nehme zu. Denn sie werden immer mehr zu komplexen Events mit bedeutendem Budget. Das erfordert Professionalität, so Schmidt. „Eine Hochzeit ist

größtenteils ein nicht wiederholbarer Event. Wenn dabei etwas nicht klappt, zerstört das den ganzen Tag.“

Wedding Planner helfen, Geld zu sparen

Generell liege im Hochzeitsmarkt noch viel Potenzial, so Schmidt. 2017 wurden 1250 oder drei Prozent der inländischen Hochzeiten von einem Wedding Planner betreut. Bei ausländischen Hochzeiten - deren Zahl alljährlich steigt - ist es jede dritte. Das Marktvolumen - derzeit geschätzte 30 Millionen Euro - könnte mittelfristig laut Schmidt verdreifacht werden. Auch die Zahl der Wedding Planner sei noch ausbaufähig.

Der Wedding Planner erhält für seine Arbeit zwischen acht und 14 Prozent des Hochzeitsbudgets. Gut angelegtes Geld, heißt es von den Branchenvertretern. Denn die Hochzeitsplaner können aufgrund ihrer Fachkenntnis und ihres Netzwerks Kosten einsparen.

Bianca Lehrner ist seit 16 Jahren Wedding Plannerin. „Zwischen 50 und 100 Stunden, ohne den Hochzeitstag selbst“ investiere sie in jeden der von ihr betreuten Events. „Der Trend geht zu Außergewöhnlichem“, so Lehrner. Themenhochzeiten etwa, ungewöhnliche Locations oder eine besondere Überraschung für die Gäste. Die Arbeiten beginnen oft ein ganzes Jahr vor dem Tag X. Ob Location, Kleidung, Catering oder Dekoration: Bei jedem einzelnen Punkt muss die Balance zwischen den Vorstellungen des Brautpaares und dem vorhandenen Budget gefunden werden.

Lehrner ist auch Organisatorin des Austrian Wedding Awards, einer Auszeichnung für die kreativsten Köpfe in der Hochzeitsbranche. Der Award wurde soeben zum vierten Mal verliehen (www.austrianweddingaward.at).

Fundierte Ausbildung als gute Grundlage

Wedding Planner ist zwar ein freies Gewerbe. Dennoch ist nicht jeder, der schon einmal eine Geburtstagsfeier organisiert hat, schon ein guter Hochzeitsplaner. Strategische Planung, Organisationstalent, Einfühlungsvermögen, Stressresistenz und gutes Krisenmanagement sollte man in der Branche jedenfalls mitbringen. Auch praktische Erfahrung spiele eine wichtige Rolle, sagen die Branchenvertreter.

Eine fundierte Ausbildung für Wedding Planner bieten beispielsweise die heimischen WIFIs an. Das beinhaltet auch die rechtlichen Grundlagen, die bei der Hochzeitsplanung berücksichtigt werden müssen, etwa zur Haftung bei Schäden, die Gäste verursachen, oder zum Einsatz von Drohnen und Feuerwerken.

Seit 2016 gibt es für Wedding Planner auch eine Zertifizierung samt TÜV-Gütesiegel. Elf Unternehmen sind derzeit bereits als „Austrian Wedding Professional“ ausgezeichnet. Damit wolle man es den Kunden erleichtern, sich für den passenden Wedding Planner zu entscheiden, so Elisabeth Brandl, deren Agentur „Wedding Vienna“ zu den ersten mit Zertifikat zählte.

Fakten rund ums Heiraten

- 2017 haben die 100 heimischen Wedding Planner 1250 Hochzeiten betreut - drei Prozent aller inländischen Hochzeiten.
- Die durchschnittlichen Kosten für eine Hochzeit mit 100 Gästen liegen bei 25.000 bis 30.000 Euro. Bei Hochzeiten mit ausländischen Brautpaaren sind es 50.000 Euro.
- 2017 heirateten 3501 ausländische Paare in Österreich - die meisten aus der Schweiz, den USA und den Vereinigten Arabischen Emiraten. Es gibt auch immer

mehr chinesische Hochzeitspaare.

- Am liebsten wurde 2017 in Wien geheiratet, vor Nieder- und Oberösterreich.
- Beliebteste Hochzeitslocations in Wien sind Schloß Schönbrunn, Palais Schönburg und die Blumengärten Hirschstetten.
- Top-Hochzeitsmonat 2017 war der Juli, gefolgt von September, Juni und dem Wonnemonat Mai an vierter Stelle.
- Das durchschnittliche Heiratsalter bei Frauen lag 2017 bei 30,4 Jahren, bei Männern bei 32,7 Jahren.

Eventday in der Messe Wien

29. Jänner



Erfolgreiche Netzwerkveranstaltung der Eventmanager aus Wien und Niederösterreich © A.Hross

© JMW/www.wulz.cc

31. Jänner



Buchpräsentation „Angeschlossen und Gleichgeschaltet. Kino in Österreich 1938-1945“ im Jüdischen Museum

14. März

8 Prüflinge sind angetreten. 7 davon haben bestanden, 2 sogar mit Auszeichnung.



Tanzmeisterprüfung

18. März



Tanzlehrprüfung

Bei diesem Termin sind 3 Prüflinge zur Wiederholungsprüfung angetreten.

26. März

Vermittler – Besorger – Pauschalreise - verbundene Reiseleistung (Margensteuer)

© Reisebüro Mondial



Erfolgreiche gemeinsame Veranstaltung mit der FG Reisebüros zum Thema Reiseleistungen – gewerberechtliche und steuerliche Besonderheiten im Festsaal am Schwarzenbergplatz mit über 100 Teilnehmern

Mag. Gregor Kadanka
 Obmann
 Fachgruppe der Reisebüros

27. März



Nachbesprechung zur erfolgreichen ITB Beteiligung 2019

27. März



FF Mitgliederversammlung

29. April



Wie jedes Jahr waren wieder die Studenten der Mannheimer Eventakademie bei uns zu Gast.

12. April

Letzter Tag in der Lothringerstraße!
Die FG übersiedelt in das neue Haus der
Wiener Wirtschaft am Praterstern im 2. Bezirk

Erster Tag
im neuen
Haus der Wiener Wirtschaft

15. April



29. August

30. Juni

Living Statues



© WEHR & WEHR

Unsere FremdenführerInnen waren wieder als lebende Statuen unterwegs.

**Tanzlehr- und Tanzmeisterprüfung
 Im HDWW – schriftlicher Teil**



9.- 12. September



© Lemberger

Richard Fränzl, Babette Lemberger, Laura Bowen, Theresa Breiteneder, Reinhard Mikl, Klaus Vögl, Michaela Heintzinger, Wolfgang Agler

Mündlich-praktischer Teil der Tanzlehrprüfung

17.- 20. September



21. September

Tag des Sports



© DIENER / Philipp Schalber

Im Wiener Prater:
Zahlreiche Sportbegeisterte kamen zum gemeinsamen Stand der Fachgruppen Wien und Niederösterreich.

22. September

Living Statues (Fremdenführer)

Wieder strömten zahlreiche BesucherInnen zu unseren als Statuen verkleideten FremdenführerInnen.



© Raphael Sperl / tricky.pics

1. Oktober



Wechsel in der Fachgruppengeschäftsführung

KommRⁱⁿ Gerti Schmidt begrüßt die **neue Geschäftsführerin, Mag. Johanna Fangl, LL.M.**

Hr. Mag. Dr. Klaus Vögl hat seinen wohlverdienten Ruhestand angetreten.

1. Oktober

Tag des Kaffees



Kostenlose Führungen zum Thema Kaffee

Die **Fachgruppe Kaffeehäuser** und die **Fachgruppe Freizeit- und Sportbetriebe** haben auch heuer zum **Tag des Kaffees** am 1.10.2019 **kostenlose Führungen rund um das Thema „Kaffee“** in verschiedenen Wiener Bezirken angeboten. Außerdem konnte am Nachmittag das Kaffeemuseum gratis besichtigt werden. Viele begeisterte Kaffeeliebhaberinnen und Kaffeeliebhaber nutzten diese Gelegenheiten und „tauchten ab“ in die Welt der Kaffeehäuser.

Pressekonferenz Tanzschulen

8. Oktober



@KatharinaSchiffi

Karin Lemberger (Tanzschulverband), Gerti Schmidt (Obfrau FG Freizeit- und Sportbetriebe), David Pfarrhofer (market-Institut), Jazz Gitti.

Tanzen ist cool – hohe Akzeptanz des Tanzens bei der Wiener Bevölkerung

Die Fachgruppe Freizeit- und Sportbetriebe der Wiener Wirtschaftskammer beauftragte das Linzer market-Institut, eine **empirische Studie zum Thema Tanz in Wien** durchzuführen. Dabei wurden mehr als 1000 Personen ab 18 Jahren befragt.

Mit den Ergebnissen dieser Ist-Analyse ist unsere Obfrau Gerti Schmidt, die als Interessenvertretung der Tanzschulen die Qualität und Professionalität betont, durchaus zufrieden. Gleichzeitig möchte sie das **Tanzangebot in Wien ausweiten** und führt dazu erste Gespräche mit der Fachgruppe Kaffeehäuser.

15. Oktober

Exklusives Wedding Planner Seminar

Beim letzten Symposium in Wien wurde aus dem Mitgliederkreise der Wunsch nach gezielten **Weiterbildungsseminaren** für die **Wedding PlannerInnen** geäußert. Nach entsprechenden Vorbereitungsarbeiten hat am 15. Oktober ein **exklusives Seminar** stattgefunden.

11.-13. November

Arbeitstagung Wettbranche in Linz

23.-24. November

Imperial Fitness Convention Vienna

In der Wiener Hofburg:
Eigener Stand der Fachgruppe zur Präsentation der beiden Lehrberufe im Fitnessbereich sowie Netzwerktreffen des Berufszweigs Fitnesstrainer.

24. Dezember



© Christian Mikes

Christkind fährt Bus

Bei dieser Aktion wurden wieder **Busrundfahrten durch Wien für Kinder** in elterlicher Begleitung angeboten - „geführt“ von Wiener FremdenführerInnen - um das **Warten aufs Christkind zu verkürzen**.

13. November



FF Mitgliederversammlung im HDWW mit Verleihung der AGA-Urkunden

Im Jahr 2019 wurde Folgendes ausgegeben:



62 Stück Buseinfahrtstafeln



61 Stück Fremdenführerplaketten



19 Stück Reiseleiterausweise

Folgendes versendet:

14 Branchennewsletter

49 Fremdenführernewsletter +
diverse Sondernewsletter

Außerdem:

49 AGA-Weiterbildungsveranstaltungen
für die Wiener FremdenführerInnen
mit ca. 1.200 TeilnehmerInnen
(organisiert durch Wiebke Ciesla)

Das Team:

Obfrau:
KommRⁱⁿ Gerti Schmidt

Geschäftsführerin:
Mag. Johanna Fangl, LL.M.

Mitarbeiterinnen:
Karin Pallierer
Elisabeth Kral